

Ausschreibung eines Unternehmensplanspiels



Montag/Dienstag, 07./08. Juli 2025

Universität Klagenfurt

1) Hintergrund

Betriebswirtschaftliches Verständnis erlangt bei allen verantwortlichen Mitarbeiter:innen eines Krankenhauses eine zunehmende Bedeutung.

Betriebswirtschaftliche Ausbildung ist somit das Gebot der Stunde. Doch wie vermittelt man dieses für die meisten „Nicht-Betriebswirte“ trockene Wissen?

Hier gehen wir (KMS/CGM/ICV) mit der haptischen Unternehmens-Simulation Planet Healthcare neue Wege. Strategische Entscheidungen, wie das Outsourcen der Radiologie oder der Ausbau von OP-Kapazitäten, aber auch Kooperationen zwischen Krankenhäusern werden im Rahmen einer Brettspiel-Simulation umgesetzt.

Die ökonomischen Auswirkungen der Entscheidungen zeigen sich nach der Abrechnung, der Erstellung der GuV (Gewinn und Verlustrechnung) und der Bilanz.

Diese und die wichtigsten betriebswirtschaftlichen Kennzahlen werden durch die Teilnehmer:innen auf einer Bilanzpressekonferenz präsentiert.

2.) Ziele

Die Teilnehmer:innen

- verstehen die betriebswirtschaftlichen Zusammenhänge im Krankenhaus und akzeptieren diese als Erfolgsfaktoren für eine leistungsstarke medizinische Versorgung
- erkennen die relevanten Hebel, um die Wirtschaftlichkeit positiv zu beeinflussen
- begreifen die Auswirkungen prozessualen und übergreifenden Denkens auf den Erfolg des Hauses
- können den Erfolg ihres Handelns anhand von Kennzahlen messen
- lernen aktiv und mit Spaß

Darüber hinaus fördert Planet Healthcare die Kommunikation und die Bereitschaft der Teilnehmer:innen zur Zusammenarbeit. Die Notwendigkeit der Entscheidungsfindung in der Gruppe in einem begrenzten Zeitrahmen und bei ggf. begrenzten Informationen macht auch Entscheidungsprozesse transparenter.

Bei berufsgruppen- bzw. abteilungsübergreifenden Trainings werden die Notwendigkeit der Zusammenarbeit und die Verantwortung für das ganze Krankenhaus deutlich.

3.) Erwünschte Vorgangsweise

Der Arbeitskreis im Gesundheitswesen im ICV soll dieses Planspiel kennenlernen. Erwünscht wäre die Einbindung von Kollegen aus dem jeweiligen Krankenhaus aus klinischen Berufsgruppen, so dass gleich Tandems entstehen und diese als solche am Planspiel teilnehmen. Dies hätte sozusagen den doppelten Effekt, weil ergänzend zum Planspiel gleich ein Voneinander-Lernen entsteht, welches dann auch in der Praxis gut nutzbar oder umsetzbar ist.

4.) Teilnahmegebühren

300 € für ICV- Mitglieder

500 € für Nicht-Mitglieder

Die Kosten decken ab:

- Kosten der Trainer für das Planspiel
- Kosten für die Infrastruktur
- Verpflegung während des Planspiels

Nicht enthalten: Unterkunft/Übernachtung, sonstige Reisekosten

Anmerkung: Der ICV unterstützt diese Maßnahme finanziell, da die Teilnahmegebühren nicht die Gesamtkosten abdecken.

5.) Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt via Email an ak-ghw.at@icv-controlling.at unter Bekanntgabe der Teilnehmerinformationen und der Rechnungsadresse. Platzvergabe prioritär nach Einlangen, aber auch nach Zusammenstellung der Teams. Bei großem Interesse kann es auch zu einem Folgetermin kommen.

DDr. Dietmar Ranftler e.h.
Arbeitskreisleiter AK GHW Ö